

Artikel in der WZ über die Borussia-Frauen

Written by Hans-Joachim Theihsen

Thursday, 29 December 2011 13:28 - Last Updated Sunday, 01 January 2012 18:48

Lange Zeit mussten die Gladbacherinnen einem 0:1-Rückstand hinterherlaufen, erst vier Minuten vor Schluss gelang Spielführerin Christel Behr der verdiente Ausgleich.

In der Regionalliga gelang den Fußball-Frauen vom FSC Mönchengladbach ein achtbares 1:1-Unentschieden gegen eine starke Mannschaft aus Gütersloh. Lange Zeit mussten die Gladbacherinnen einem 0:1-Rückstand hinterherlaufen, erst vier Minuten vor Schluss gelang Spielführerin Christel Behr der verdiente Ausgleich. Wolfgang Wassenberg zeigte sich nach der Partie zufrieden. "Die kämpferische Einstellung der Mannschaft war heute ausgezeichnet. Überzeugt hat mich vor allem die Leistung unserer neuen Torfrau Sarah Brandenburg", so der FSC-Trainer. Mit dem Punktgewinn konnten die Regionalliga-Frauen im Abstiegskampf weiter Boden gut machen.

Ebenfalls nicht über ein 1:1-Remis hinaus kamen die Verbandsliga-Damen von Borussia Mönchengladbach gegen den SV Brünen. Jürgen Meis hatte sein Team stark verjüngt, in der Anfangsformation standen gleich acht Spielerinnen aus der eigenen Jugend. "Der Weg mit jungen, hungrigen Talenten ist die Basis des Erfolgs", betont der Trainer. Nach dem Remis liegt seine Mannschaft bereits sechs Punkte hinter Spitzenreiter Fortuna Dilkath zurück. "Der Aufstieg ist damit definitiv nicht mehr zu schaffen", so Meis.

Quelle: WZ vom 13. März 2007